

EDITORIAL

Mit dem neuen EASA- Medical macht sich das LBA zum Oberdoktor und schafft den Datenschutz ab 4

Das LBA unter Referatsleiter Dr. Kirklies hat die Gelegenheit der Umstellung auf das EASA-Medical genutzt, um die Struktur des Medicals in Deutschland auf den Kopf zu stellen. Zukünftig sollen beim EASA-Medical in den meisten Zweifelsfällen nicht mehr die Flugmediziner selbst oder die Aeromedical Center entscheiden, sondern direkt die Behörde. Dazu werden beim LBA vermutlich eigene neue Stellen geschaffen und es wird eine Datensammlung persönlichster Gesundheitsdaten angelegt, die jeder Datenschutzbestimmung spottet. Und wer sich mit der Preisgabe seiner Daten nicht „freiwillig“ einverstanden erklärt, erhält kein Medical. So einfach ist das.

ROUTING

Wo der Huli-Krieger auf den Heli zielt Leserreise 2013: Die Route steht! 6

Dass wir die Leserreise 2013 nicht in klassischer Form mit einem Explorationsflug vorbereiten konnten, ergibt sich aus der Größe des Projekts. Einmal um den Erdball! Daher haben wir zu einem erheblichen Teil auf die in den letzten Jahren gemachten Erfahrungen zurückgegriffen. Die vielen langen Max-Flüge und die Leserreisen der letzten Jahre waren dabei eine große Hilfe. Zusätzlich können wir auf die Erfahrung von Arnim Stief zugreifen, der dieser Tage mit einer Cirrus nach Australien unterwegs ist und vor allem unsere Kenntnisse in Bhutan und Indonesien aktualisiert. Da, wo die Karte dann immer noch weiß ist, sind wir Mitte März mit der Linie hingeflogen, um Infrastruktur, Hotels und sonstige Gegebenheiten in Erfahrung zu bringen. Das Ergebnis dieser Vorbereitung eine Strecke, die nicht im Sprint um die Welt hetzt, sondern die Teilnehmer in acht Wochen mit viel Zeit an ausgewählte Destinationen rund um den Globus führt. Destinationen, die divers, fremd, aufregend und interessant sind.

UNFALLANALYSE

Bruch des Heckrotors 106

Beim Bruch der Heckrotorspindel unmittelbar vor der Landung eines Selbstbau-Hubschraubers vom Typ Safari in Lahr am 18. Februar 2013 kam der Pilot und Erbauer des Hubschraubers ums Leben. Die Untersuchung des Wracks zeigte Mängel im Gefüge des Materials. Zudem handelte es sich keinesfalls um einen Einzelfall.

AKTUELLES AUS DER REDAKTION

Diamond Nordamerika stellt den D-Jet ein und entlässt die Mitarbeiter 66**Buschpilot in Alaska – Die vielen Leben des Don Lee** 68**Impressum** 22

PILOT TRAINING

PSR und die Chesterfield-Formel 24

In unserem Heft 2013/01 haben wir unter anderem das Thema Berechnung von PSR und PET anhand der Nordatlantik-Überquerung via Zwischenstopp auf den Azoren behandelt. Einige Rückfragen lassen vermuten, dass an einigen Stellen die Background-Information zu den verwendeten Formeln nicht bei allen Piloten präsent ist. Daher hier nun als Ergänzung die Hintergründe von PSR und Chesterfield-Formel.

Die Kreiselinstrumente 31

Lange nicht alle fliegen mit einem Glascockpit vor der Nase. Die meisten Flugzeuge sind nach wie vor mit dem Standard-Six-Pack ausgerüstet, das aus drei Kreiselinstrumenten und drei pitot-statischen Instrumenten besteht. Eine gewisse Kenntnis über Funktionsprinzip und Aufbau dieser Kreiselinstrumente ist unverzichtbar – und das nicht nur für IFR-Piloten.

Risiko-Management für GA-Piloten 36

TECHNIK

Boeing 707 – Erinnerung an eine Legende der Luftfahrt 72

Der ein oder andere Leser mag sich wundern, warum wir einen Beitrag über ein Flugzeug verfassen, das man vielleicht bis auf John Travoltas private B707 nirgendwo mehr auf dem Rollfeld oder in der Luft findet. Der Grund ist einfach: Kein anderes Flugzeug hat eine so zentrale Rolle beim Umstieg ins Jetzeitalter gespielt wie die B707. Beim Blick auf die Vergangenheit wird neben den technischen Details auch eine persönliche Erinnerung ins Gedächtnis zurückgeholt. Wir wollen daher in dieser Ausgabe ausnahmsweise einen Airliner vorstellen, der seine letzte Zuflucht in der Allgemeinen Luftfahrt gefunden hat.

Eclipse 550 – eine Wiederauferstehung? 85

Als die Kollegen der Werbe-Presse die Eclipse noch hochjubelten, berichteten wir in *Pilot und Flugzeug* bereits in den Jahren 2006-2009 immer wieder kritisch über die aktuellen Entwicklungen der EA500. Nun soll die Eclipse erneut auf den Markt kommen.

Cessna Citation M2 – Das vierte Leben des CJ 90

Cessna hat mit der Vorstellung des Citation M2 nicht nur die nach dem Produktionsende des CJ1+ entstandene Lücke zwischen dem Mustang und dem CJ2+ geschlossen, sondern auch eine – wie der Name schon nahelegt – logische Steigerung des Mustang präsentiert. Dabei ist der M2 technisch eine Weiterentwicklung des CJ1+ und läuft auch im Typerting unter der CE525-Serie. In der dritten Inkarnation zeigt der Entwurf des Ur-CJ damit, dass noch eine ganze Menge Leben in ihm steckt.